

## 28. Gerätemeeting in Büron vom 23. März 2013

Mit dem Gerätemeeting in Büron beginnt in einem Turnerinnenjahr die Wettkampfphase. Die über den Winter neu erlernten Elemente können nun erprobt werden. Viele Turnerinnen haben neue Übungen zusammengestellt und müssen sich auch in einer höheren Kategorie mit erfahreneren Turnerinnen messen. Eine spannende Ausgangslage, die so manche Überraschung bereithalten könnte.

### Kategorie 5

Andela Slavica war als einzige BTV-Vertreterin in einem grossen Teilnehmerinnenfeld von 127 Turnerinnen angetreten. Isabelle Brunner war krank und Kaja Gloggnier und Mathilda Löpping sind immer noch verletzt. Andela turnt zum ersten Mal in dieser Kategorie und hat auf Anhieb eine Auszeichnung erreicht. Mit dem 34. Rang und einem Total von 35.50 Punkten hat sie 74% aller Teilnehmerinnen übertroffen. Herausragend ihre Leistung am Reck mit einer Note von 9.40. Bravo Andela, mach weiter so!

### Kategorie 6

Der BTV kann in diesem Jahr 9 Turnerinnen in dieser Kategorie in die Wettkämpfe schicken; eine stattliche Anzahl mit viel Potential, wie sich zeigen sollte.

Flavia Rinert war in guter Verfassung, hat immer seriös trainiert, zeigte Nervenstärke und gewann diesen ersten Wettkampf vor ihrer Vereinskollegin Alisha Grüter. Zwei BTV-Turnerinnen auf dem Podest: daran kann und muss man sich wahrscheinlich gewöhnen!

Flavia zeigte an keinem Gerät Unsicherheiten und turnte ihre Übungen routiniert durch. Vor allem an den Schaukelringen glänzte sie mit einer virtuoson Darbietung, die mit 9.65 Punkten belohnt wurde. Insgesamt erreichte sie ein Total von 37.00 Punkten, 10 Hundertstel mehr als Alisha.

Die Leistung von Alisha ist unglaublich: vor wenigen Wochen musste sie sich einer Leistenoperation unterziehen, konnte in der Zwischenzeit nur reduziert trainieren und turnt im ersten Wettkampf mit ausgeglichenen Leistungen an allen vier Geräten aufs Podest.

Wenn Sandra Garibay eine Erkenntnis aus diesem Wettkampf ziehen kann, dann diese, dass sie auch nur ein Mensch ist und kein Turnroboter. Zum ersten Mal misslang ihr eine Übung am Reck, die sie normalerweise perfekt beherrscht und musste mit 7.40 eine tiefe Note schlucken. Trotzdem erreichte sie den 15. Rang und die Auszeichnung. Hätte sie am Reck eine 9.00 erhalten, was normalerweise der Fall ist bei Sandra, wären alle drei Podestplätze von BTV-Turnerinnen besetzt worden.

Weitere drei Turnerinnen erreichten die begehrten Auszeichnungsplätze: im 17. Rang Kimberly Gloggnier und Mirjam Strässle und im 21. Rang Melina Ragonesi.

Lorena Ragonesi (33. Rang), Valentina Brunner (46. Rang) und Eva Lang (51. Rang) mussten noch Lehrgeld zahlen bei ihrem ersten K6-Wettkampf, haben aber sicher das Potential, Auszeichnungen zu erreichen.

Das Gerätemeeting gilt als Standortbestimmung. Wir Leiterinnen und Leiter sind zufrieden und hoffen natürlich, dass an den wichtigen SM-Qualifikationswettkämpfen alle Turnerinnen ihre optimalen Leistungen erbringen können.

März 13 Aldino Ragonesi